

Starnberg, 23.03.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Hinblick auf die Sprachförderung und Integration von ukrainischen Geflüchteten werden pragmatische Lösungen angestrebt. Die vhs Starnberger See hat für die Geflüchteten die folgenden Angebote zusammengestellt. Bei Interesse und Bedarf melden Sie sich bitte unter integration@vhs-starnberger-see.de oder Tel. 08151-970 41-30 / 31.

1. **Integrationskurse Niveaustufe A1 bis B1 (BAMF):** Ab sofort können unter https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Integration/Integrationskurse/Kursteilnehmer/AntraegeAlle/630-007_antrag-zulassung-integrationskurs-ausl_pdf.html?nn=282388 **Anträge auf einen Berechtigungsschein** für Ukrainer*innen gestellt werden. Diese sind **möglichst schnell** mit einer Kopie des aktuellen Aufenthaltstitels an die BAMF-Regionalstelle in München (**Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Referat 53A Streifeldstraße 39, 81673 München**) zu schicken. Mit dem Berechtigungsschein können die Ukrainer*innen bei uns einen Termin zur Einstufung vereinbaren. Aktuell ist die Nachfrage sehr groß, so dass wir neben den bereits veröffentlichten Kurse auf unserer Website www.vhs-starnberger-see.de bedarfsweise weitere Integrationskurse in unseren Trägergemeinden einrichten werden. Falls Sie Zugang zu Räumen haben, die am Vormittag genutzt werden können, bitten wir um Mitteilung. Für Abendkurse stehen uns durch die Nutzung der Schulen ausreichend Räumlichkeiten zur Verfügung.
2. **Erstorientierungskurse:** Ab sofort können alle Personen, die seit dem 24. Februar 2022 als Folge der militärischen Invasion Russlands aus der Ukraine vertrieben worden sind und auf die eines der folgenden Kriterien zutrifft, einen Erstorientierungskurs besuchen:
 - ukrainische Staatsangehörige mit ihren Familienangehörigen, sofern sie vor dem 24. Februar 2022 ihren Aufenthalt in der Ukraine hatten,
 - nicht-ukrainische Staatsangehörige und staatenlose Personen mit einem internationalen oder nationalen Schutzstatus in der Ukraine, sofern sie diesen Schutz vor dem 24. Februar 2022 in der Ukraine genossen haben, mit ihren Familienangehörigen,
 - nicht-ukrainische Staatsangehörige und staatenlose Personen mit Dauer-aufenthaltsrecht in der Ukraine, die nicht in ihr Heimatland zurückkehren können.

Die Erstorientierungskurse vermitteln in 300 Unterrichtseinheiten (UE) à 45 Minuten erste Deutschkenntnisse in verschiedenen Bereichen des Alltagslebens, ein bestimmtes Sprachniveau wird nicht angestrebt. Es sind mindestens 12 Teilnehmende erforderlich, bitte melden Sie sich bei Bedarf bei uns.

- 3. Wegweiskurse (WWK)** zur Vermittlung von Alltagswissen rund um Deutschland in der Herkunftssprache (Umfang 15 UE à 45 Min.) stehen denjenigen Personen offen, die seit dem 24. Februar 2022 als Folge der militärischen Invasion Russlands aus der Ukraine vertrieben worden sind und auf die eines der Kriterien zutrifft, wie unter dem Punkt „Erstorientierungskurse“ aufgeführt.
Für die WWK werden noch Kulturmittler*innen mit den Muttersprachen Ukrainisch oder Russisch gesucht. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an uns.
- 3. Bürger*innen aus der Ukraine sind in Alpha Asyl Kursen förderfähig.** Alpha Asyl-Kurse fördern die Lese- und Schreibfähigkeit der Teilnehmenden in lateinischer Schrift. Aktuell laufen bereits 3 Alpha Asyl Kurse an der vhs, ein Einstieg ist noch möglich. Bei Bedarf werden weitere Kurse geplant.
- 4. Deutschkurs J3301 (A1.1) der vhs Starnberger See vom 04.04. bis 01.07.2022.**
Voraussetzung: Teilnehmende mit Englischkenntnissen in Wort und Schrift. Der Kurs hat ein schnelleres Lerntempo als die Integrationskurse. Er umfasst 80 UE à 45 Min und findet jeweils Montag, Mittwoch und Freitag Vormittag statt. Die Teilnahmegebühr beträgt € 346,-.
- 5. Nach Bedarf** können wir einen kostenfreien Intensivkurs für Zweitschriftlernende, die das kyrillische, nicht jedoch das lateinische Alphabet beherrschen, einrichten.
- 6. Unter www.vhs-lernportal.de** können lerngewohnte Teilnehmende alleine jederzeit kostenfrei lernen. Es gibt auch ein Programm für die Alphabetisierung. Voraussetzung ist ein Internetanschluss. Unterstützung durch Ehrenamtliche ist dabei wünschenswert, aber nicht Voraussetzung. Gerne stellen wir Plätze in unserem EDV-Raum zu bestimmten Zeiten zum Selbstlernen oder für ehrenamtliche Begleitung zur Verfügung. Auf Anfrage können wir leihweise einzelne Tablets zur Verfügung stellen.
- 7. Gerne geben wir auch Kindern und Jugendlichen Raum zur Begegnung.**
Beispielsweise käme hier der talentCAMPus in Betracht. Ein gefördertes, im Umfang flexibles Projekt, das sich zu in etwas gleichen Teilen aus Lerneinheiten und Kunst/Kultur zusammensetzt. Beispielsweise könnten die jungen Menschen bei ersten Schritten im Erwerb der deutschen Sprache begleitet werden und im Rahmen von Theater-, Mal-, Tanz- oder anderen Workshops kreative Ausdrucksmöglichkeiten finden. Für dieses Projekt benötigen wir wegen der Förderbedingungen eine gewisse Vorlaufzeit.
- 8. Falls keines dieser Programme für Sie in Frage kommt, sprechen Sie uns bitte direkt an, wir versuchen immer eine praktikable Lösung zu finden,** um den geflüchteten Menschen möglichst schnell den Zugang zur deutschen Sprache und eine Teilhabe an unserer Gesellschaft zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen



Christine Loibl
vhs-Leiterin